

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 1/11



## DELTA

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

DELTA

**Andere Bezeichnungen:**

Automatenreiniger

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Grundreiniger, sonstige, ätzend

**Relevante identifizierte Verwendungen:**

**Verwendungsbereiche [SU]**

**SU 3:** Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten

**SU 22:** Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**Produktkategorien [PC]**

**PC 35:** Wasch- und Reinigungsmittel

**Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

**Verwendungsbereiche [SU]**

**SU 21:** Verbraucherverwendungen

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):**

**BULS chem&more Handels GmbH**

Messerschmittweg 32

6175 Kematen in Tirol

Austria

**Telefon:** +43 5232 3424

**Telefax:** +43 5232 3424 819

**E-Mail:** info-tirol@buls.at

**Webseite:** www.buls.at

#### 1.4. Notrufnummer

Vergiftungsinformationszentrale Wien - AUSTRIA, 24h: ++43 1 406 43 43

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Korrosiv gegenüber Metallen (Met. Corr. 1)	H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Corr. 1A)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 2/11



## DELTA

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS05**  
Ätzwirkung

**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Kaliumhydroxid

#### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
------	----------------------------------------

#### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
------	-------------------------------------------------------------------

**Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU): -**

#### Sicherheitshinweise Prävention

P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
------	--------------------------------------------------------------------

#### Sicherheitshinweise Reaktion

P301 + P330 + P331	BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
--------------------	----------------------------------------------------------------

P303 + P361 + P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
--------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
--------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

P390	Verschüttete Mengen aufnehmen, um Materialschäden zu vermeiden.
------	-----------------------------------------------------------------

### 2.3. Sonstige Gefahren

**Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome:**

Wiederholte oder fortgesetzte Exposition kann Hautreizungen und Dermatitis, auf Grund der entfettenden Eigenschaften des Produkts, bewirken.

**Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:**

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

PBT: nicht anwendbar

vPvB: nicht anwendbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgenden Bestandteilen mit ungefährlichen Beimengungen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 3/11



## DELTA

### Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
<b>CAS-Nr.:</b> 1310-58-3 <b>EG-Nr.:</b> 215-181-3	<b>Kaliumhydroxid</b> Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A <b>Gefahr</b> H302-H314	> 5 - < 10 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 10213-79-3	<b>Natriummetasilikat Pentahydrat</b> Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. H290-H314-H335	> 5 - < 10 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 112-34-5 <b>EG-Nr.:</b> 203-961-6	<b>Butyldiglykol</b> Eye Irrit. 2 <b>Achtung</b> H319	> 5 - < 10 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 67-63-0 <b>EG-Nr.:</b> 200-661-7	<b>2-Propanol</b> Eye Irrit. 2, Flam. Liq. 2, STOT SE 3 <b>Gefahr</b> H225-H319-H336	> 1 - < 5 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 126-92-1 <b>EG-Nr.:</b> 204-812-8	<b>Ethylhexylsulfat, 2-, Natrium-Salz</b> Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. H315-H318	> 1 - < 5 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 5064-31-3 <b>EG-Nr.:</b> 225-768-6	<b>NITRILOTRIESSIGSAEURE,NA-SALZ,</b> Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2 <b>Achtung</b> H302-H319-H351	> 1 - < 5 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 7320-34-5 <b>EG-Nr.:</b> 230-785-7	<b>Tetrakaliumpyrophosphat</b> Der Stoff ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. H319	> 1 - < 5 Gew-%
<b>CAS-Nr.:</b> 15763-76-5 <b>EG-Nr.:</b> 239-854-6	<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> Eye Irrit. 2 <b>Achtung</b> H319	> 1 - < 5 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

#### Nach Einatmen:

Nach Einatmen von Sprühnebeln ärztlichen Rat einholen. Für Frischluft sorgen.

#### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

#### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

#### Nach Verschlucken:

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. Kein Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 4/11



## DELTA

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Wasser, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockener Sand

**Ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzkleidung.

#### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Das Produkt selbst brennt nicht.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

##### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

**Notfallpläne:**

Personen in Sicherheit bringen.

##### 6.1.2. Einsatzkräfte

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

**Für Rückhaltung:**

Geeignetes Material zum Aufnehmen: Universalbinder

**Für Reinigung:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Geeignetes Material zum Verdünnen oder Neutralisieren: Wasser. Mit reichlich Wasser abwaschen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Entsorgung: siehe Abschnitt 13

#### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Verschüttete Mengen sofort beseitigen.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Schutzmaßnahmen

**Hinweise zum sicheren Umgang:**

Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen.

**Brandschutzmaßnahmen:**

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Schächte und Kanäle sind gegen das Eindringen des Produktes zu schützen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 5/11



## DELTA

### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden. Kontaminierte Kleidung ist sofort zu wechseln. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen lagern mit: Starke Säure

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

#### Empfehlung:

Gebrauchsanweisung beachten.

#### Branchenlösungen:

Grundreiniger, sonstige, ätzend

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
MAK (AT)	Kaliumhydroxid CAS-Nr.: 1310-58-3	① 2 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (einatembare Fraktion)
MAK (AT)	Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5	② 15 ppm (101,2 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ (max. 4x15 min./Schicht)
IOELV (EU)	Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5	① 10 ppm (67,5 mg/m <sup>3</sup> ) ② 15 ppm (101,2 mg/m <sup>3</sup> )
MAK (AT)	Butyldiglykol CAS-Nr.: 112-34-5	① 10 ppm (67,5 mg/m <sup>3</sup> )
MAK (AT)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0	② 800 ppm (2.000 mg/m <sup>3</sup> ) ⑤ max. 4x15 min./Schicht
MAK (AT)	2-Propanol CAS-Nr.: 67-63-0	① 200 ppm (500 mg/m <sup>3</sup> )

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

#### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Keine Daten verfügbar

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 6/11



## DELTA

### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen-/Gesichtsschutz:

Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille mit Seitenschutz

#### Hautschutz:

Handschutz säurebeständig

Geeignetes Material: PE (Polyethylen) NR (Naturkautschuk, Naturlatex) NBR (Nitrilkautschuk)

Dicke des Handschuhmaterials: >0,3mm

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): EN ISO 374

Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe

#### Atemschutz:

Atemschutz ist erforderlich bei: Aerosol- oder Nebelbildung

#### Sonstige Schutzmaßnahmen:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

### 8.3. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** transparent

**Geruch:** charakteristisch

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	≈ 13,5 - 14	20 °C		
Schmelzpunkt	< 0 °C			
Gefrierpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Siedebeginn und Siedebereich	<i>nicht bestimmt</i>			
Zersetzungstemperatur (°C):	<i>nicht bestimmt</i>			
Flammpunkt	<i>nicht bestimmt</i>			
Verdampfungsgeschwindigkeit	<i>nicht anwendbar</i>			
Zündtemperatur in °C	<i>nicht anwendbar</i>			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	<i>nicht anwendbar</i>			
Dampfdruck	<i>nicht anwendbar</i>			
Dampfdichte	<i>nicht anwendbar</i>			
Relative Dichte	≈ 1,11 g/ml	20 °C		
Schüttdichte	<i>nicht anwendbar</i>			
Wasserlöslichkeit	vollständig misc hbar			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	<i>nicht anwendbar</i>			
Viskosität, dynamisch	≈ 10 mPa*s			
Viskosität, kinematisch	<i>nicht bestimmt</i>			

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 7/11



## DELTA

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
Benutzerdefinierter PC-Wert	nicht bestimmt			

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
1310-58-3	Kaliumhydroxid	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 333 mg/kg (Ratte männlich) OECD TG 425
10213-79-3	Natriummetasilikat Pentahydrat	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 1.152 mg/kg (Ratte) <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 5.000 mg/kg (Ratte)
112-34-5	Butyldiglykol	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >2.000 mg/kg (Ratte) <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Kaninchen)
67-63-0	2-Propanol	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> =5.840 g/kg (Ratte) OECD 401
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 2.000 mg/kg <b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> 2.000 mg/kg (Kaninchen) 402
15763-76-5	Natrium-p-cumolsulfonat	<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> 2.000 mg/kg (Ratte) 401

#### Akute orale Toxizität:

Enthält keinen weiteren akut toxischen Stoff.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

ätzend

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Verätzungen.

#### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Sensibilisierung durch Einatmen möglich.

#### Karzinogenität:

Kein Hinweis auf Karzinogenität am Menschen.

#### Reproduktionstoxizität:

Keine Hinweise auf Reproduktionstoxizität am Menschen vorhanden.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Kann die Atemwege reizen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 8/11



## DELTA

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
1310-58-3	Kaliumhydroxid	<b>LC<sub>50</sub>:</b> 80 mg/l 4 d (Gambusia affinis)
10213-79-3	Natriummetasilikat Pentahydrat	<b>LC<sub>50</sub>:</b> 210 mg/l 4 d (Brachydanio rerio) <b>EC<sub>50</sub>:</b> 345,4 mg/l 3 d (Scenedesmus subspicatus) Endpunkt Wachstumsrate
112-34-5	Butyldiglykol	<b>LC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/l (Goldorfe) <b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/l 2 d (Daphnia magna) <b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/l (Grünalge)
67-63-0	2-Propanol	<b>LC<sub>50</sub>:</b> =9.640 mg/l 4 d (Pimephales promelas) <b>EC<sub>50</sub>:</b> >100 mg/l 3 d (Sceedesmus subspicatus)
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat	<b>LC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/l 4 d (Regenbogenforelle) OECD 203 <b>EC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/l 2 d (Großer Wasserfloh) <b>NOEC:</b> 100 mg/l -∞ h <b>EC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/l 3 d (Algen) <b>EC<sub>50</sub>:</b> 1.000 mg/l (Belebtschlamm, 3 Stunden) OECD 209
15763-76-5	Natrium-p-cumolsulfonat	<b>LC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/l 4 d (Cyprinus carpio) 203 <b>EC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/l 2 d (Daphnia magna) 202 <b>EC<sub>50</sub>:</b> 100 mg/l 3 d (Grünalge) 201

#### Aquatische Toxizität:

Enthält keinen weiteren akut toxischen Stoff.

#### Abschätzung/Einstufung:

Es sind keine Daten für die Mischung verfügbar.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

##### Biologischer Abbau:

Die Einzelkomponenten sind aus dem Wasser gut eliminierbar.

##### Zusätzliche Angaben:

Nach den Kriterien des Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) biologisch abbaubar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

##### Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser:

nicht anwendbar

#### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
1310-58-3	Kaliumhydroxid	—
10213-79-3	Natriummetasilikat Pentahydrat	—
112-34-5	Butyldiglykol	—
67-63-0	2-Propanol	—
126-92-1	Ethylhexylsulfat, 2-, Natrium-Salz	—
5064-31-3	NITRILOTRIESSIGSAEURE,NA-SALZ,	—
7320-34-5	Tetrakaliumpyrophosphat	—
15763-76-5	Natrium-p-cumolsulfonat	—

PBT: nicht anwendbar vPvB: nicht anwendbar .



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 9/11



## DELTA

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

wassergefährdend (WGK 2)

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer chemisch/physikalischen Behandlungsanlage zuführen.

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.





#### Andere Entsorgungsempfehlungen:

ÖNORM S 2100: Nr. 59405

### 13.2. Zusätzliche Angaben

Diese Schlüsselnummern wurden auf Basis der häufigsten Verwendungen dieses Materials zugewiesen, wodurch eine Schadstoffbildung bei der tatsächlichen Anwendung unberücksichtigt bleiben kann.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nr.</b>			
UN 1719	UN 1719	UN 1719	UN 1719
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Kaliumhydroxid)	ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Kaliumhydroxid)	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (Kaliumhydroxid)	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (Kaliumhydroxid)
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 8	 8	 8	 8
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
II	II	II	II
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
Nein	Nein	Nein	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Sondervorschriften:</b> <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> 1 Lit. <b>Gefahr-Nr. (Kemlerzahl):</b> 80 <b>Klassifizierungscode:</b> C5 <b>Tunnelbeschränkungscode:</b> (E) <b>Bemerkung:</b>	<b>Sondervorschriften:</b> <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> <b>Klassifizierungscode:</b> C5 <b>Bemerkung:</b>	<b>Sondervorschriften:</b> <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> <b>EmS-Nr.:</b> <b>Bemerkung:</b>	<b>Sondervorschriften:</b> <b>Begrenzte Menge (LQ):</b> <b>Bemerkung:</b>

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 10/11



## DELTA

### 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Technisches Merkblatt beachten.

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

##### [AT] Nationale Vorschriften

##### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

wassergefährdend (WGK 2)

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#### 15.3. Zusätzliche Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1. Änderungshinweise

Aktualisierung

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Korrosiv gegenüber Metallen (Met. Corr. 1)	H290: Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Corr. 1A)	H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.	

### 16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.

### 16.6. Schulungshinweise

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Bearbeitungsdatum:** 05.01.2019

**Druckdatum:** 04.01.2019

**Version:** 8

Seite 11/11



## DELTA

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Die Firma BULS chem&more Handels GmbH haftet aufgrund der Zertifizierung nach ISO 9001, ISO 14001 und OHSAS 18001 für die sachgemäße Anlieferung und nicht für die Anwendung und der daraus resultierenden Fehler.

Die angegebenen Daten entsprechen den Prüfungen unmittelbar nach der Produktion. Eventuelle Abweichungen ergeben sich aus dem Transport, Erwärmung über 30°C., bzw. Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, Erschütterungen und chem. Nachreaktionen.

Abweichungen von bis zu 10% der angegebenen Werte sind durch das breite Spektrum zulässig und verändern nicht den Charakter, die Anwendung und den Chemismus des gelieferten Produktes.

Das Produkt nie mit anderen Reinigungsprodukten (außer mit Wasser) mischen.

Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung F&E

Ansprechpartner: Hr. Ing. Mag. MSc MBA Harald Lembacher, Mobiltelefon: +43 664 2500901,

E-Mail: h.lembacher@buls.at

DELTA ist ein Österreichisches Erzeugnis.